



<https://biz.li/4wtx>

FUSSBALL-KREISLIGA: DIE VORSCHAU AUF DIE SPIELE AM WOCHENENDE

Veröffentlicht am 28.02.2025 um 09:40 von Redaktion LeineBlitz

Mit der eindeutigen Favoritenrolle geht in der Kreisliga-Staffel 3 Spitzenreiter **SC Hemmingen-Westerfeld II** in die Heimpartie Sonntag (12 Uhr) gegen den SV Weetzen. Die Gäste belegen Rang sechs in der Tabelle, haben weder etwas mit dem Aufstiegsrennen noch mit dem Abstiegskampf zu tun, es kann ihnen lediglich darum gehen, den Favoriten zu ärgern. Die SCer haben eine lupenreine Vorbereitung hingelegt, und sie werden an die guten Leistungen aus diesen Spielen anknüpfen wollen, oder? „Wir gehen selbstbewusst, aber auch demütig in dieses erste Pflichtspiel nach der Winterpause“, sagt SC-Trainer Benny Weissschuh. „Hinter uns liegt eine sehr gute Vorbereitung, und personell sind wir gut aufgestellt. Wir wollen einen guten Start hinlegen und gewinnen, werden den Gegner aber nicht unterschätzen.“ Zur Erinnerung: am 14. September gewannen die SCer nur mit viel Mühe 3:1 in Weetzen.



Es geht wieder zur Sache, die ersten Punktspiele nach der Winterpause stehen an. Dabei muss Nikola Knezevic (links) mit dem Koldinger SV bei der SG Kirchwehren/Lathwehren ran, Dimitri Kiefer mit dem SV Germania Grasdorf beim BSV Gleidingen. © Reinhard Kroll

Zum Punktspielstart gibt es direkt das Nachbarschaftsderby zwischen dem **BSV Gleidingen** und dem **SV Germania Grasdorf**. BSV-Trainer Jens Henschka geht mit Euphorie, aber auch Respekt in die Partie: „Wir freuen uns, dass es endlich wieder losgeht. Wir haben alle Vorbereitungsspiele gewonnen. Trotzdem gehen wir als Außenseiter in das Derby. Unser Minimalziel ist ein Punkt.“ Der BSV hat noch einen Neuzugang zu vermelden: Aus Spanien hat sich der 18-Jährige Osemwegie Igunma dem Kreisligisten angeschlossen. Für Gäste-Trainer Björn Weihmann geht es darum, die guten Leistungen aus der Vorbereitung jetzt mit in die Punktspiele zu übertragen: „Wir sind gut drauf und die Stimmung ist gut. Wir wollen einen überzeugenden Auftritt hinlegen und gewinnen. Mehr gibt es nicht zu sagen.“ Personell ist lediglich der Einsatz von Dimitri Kiefer (Erkältung) fraglich.

Die **SpVg. Hüpede/Oerie** muss Sonntag beim TSV Kolenfeld ran. Dass die Partie höchstwahrscheinlich abgesagt wird, würde Trainer Willi Bergmann nicht großartig stören. Denn: die Hüpeder konnten bislang nur zwei Mal auf Rasen trainieren. Den Rest der Einheiten war das Team mit Ausdauerläufen beschäftigt. „Wir wissen überhaupt nicht, wo wir aktuell stehen. Das Team zieht super mit, aber wenn man nicht auf den Platz kann, dann ist sehr unbefriedigend. Es ist die schwierigste Vorbereitung, die ich in meiner Trainerlaufbahn erlebt habe“, sagt Bergmann.

Nicht von einer Absage bedroht ist der Punktspielauftritt für die **SpVg. Laatzten**, denn der gastgebende TSV Wennigsen verfügt über einen relativ neuen Kunstrasenplatz. Mit Justin Bandelow, Tobias Fischer, Milosz Stolarski und Tim Alznauer ist die SpVg. aktuell vom Verletzungspech verfolgt. „Wir werden trotzdem eine schlagkräftige Truppe haben. Wir werden sehen, wo wir nach der langen Pause stehen. Für mich ist es ein Duell auf Augenhöhe. Die Tagesform wird entscheiden“, sagt Trainer René Jopek.

Nach Informationen des Gastgebers wird die Partie des **Koldinger SV** bei der SG Kirchwehren/Lathwehren höchstwahrscheinlich ausfallen. Sollte dennoch gespielt werden, will KSV-Trainer Petros Pappas das Maximum - drei Punkte

- herausholen. „Der Gegner konnte noch gar nicht auf ihrem Rasenplatz trainieren. Unsere Vorbereitung war auch sehr durchwachsen. Zudem haben wir auch noch ein paar Verletzungssorgen. Trotz allem wollen wir eine konzentrierte und erfolgreiche Rückrunde spielen. Da sind drei Punkte in Kirchwehren eingeplant“, sagt Pappas.

Allgemeiner Spielbeginn ist um 14 Uhr.